



Dr. Bernd Hielscher  
**Ortsvorsteher Bad Vilbel-Massenheim**

Gartenstraße 1  
61118 Bad Vilbel

Fon 0711 3454219 , 06101 47295  
Mobil 01727498690  
Mail: hielscher-bernd@t-online.de

### **31. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Vilbel-Massenheim am 21. Mai 2015**

#### **TOP 1a) Mitteilungen des Ortsvorstehers**

##### **Schaukästen Dorfplatz**

Die Verwaltung bat um eine Erklärung der Kostenübernahme über 200.-EUR durch die späteren Nutzer der neuen Aluminiumschaukästen auf dem Dorfplatz. Nach Rückfrage werden aber nur die externen Kosten für die Anschaffung der Schaukästen sowie des Montagegestells in Rechnung gestellt. Kostenübernahmeerklärungen der 5 Gruppierungen, die einen Schaukasten auf dem Dorfplatz beantragt hatten, habe ich in den Osterferien in der Verwaltung eingereicht. Deren Eingang ist bestätigt. Termine für die Umsetzung habe ich angefragt und am 23.04. 2015 die Auskunft erhalten, wenn die Beschriftungen eingetroffen seien, würde man weiter planen. Dies gilt dem entsprechend auch für die Renovierung der 5 Schaukästen aus Holz, die gegenüber vom Rathaus stehen werden.

##### **Brunnen Dorfplatz Massenheim**

Eine weitere Klärung der Situation und der Kostenübernahmen war bisher nicht möglich, da in dem Kostenrahmen, der uns von der Verwaltung mitgeteilt wurde, die Renovierungskosten für den Brunnentrog noch nicht berücksichtigt sind. Mit E-Mail vom 19.05.2015 teilt Herr Kniese nun mit, dass Ihm ein Angebot zur Reparatur des Sandsteintrogs vorliegt. Damit erhöhen sich die Kosten von 12.500.-EUR für die Überholung des Versorgungssystems um weitere rund 2.300.-EUR.

##### **Parkplätze an der Turnhalle**

Mit E-Mail vom 11.03.2015 teilt Herr Jehner, Leiter des Fachdienstes Straßenverkehrsbehörde, mit:

„...habe mir mal den Pachtvertrag, welcher bei der Liegenschaftsabteilung geführt wird, angesehen. Der Pachtvertrag stammt aus dem Jahre 2009. Er beinhaltet u.a. folgenden Wortlaut:

„.... Der Pächter ist verpflichtet, die auf der Pachtfläche 985/1 vorhandenen Pkw-Abstellplätze durch die Mitglieder des TV Massenheim, Besucher der Turnhalle, der Gaststätte und der Postfiliale bzw. anderweitigen Nutzung dieser Objekte mit öffentlicher Zugänglichkeit, nutzen zu lassen. ...“

Aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde ist gegen das Schild nichts einzuwenden.

##### **Verschlammter Wirtschaftsweg hinter Bebauung Mühlengrund**

In einem Ortstermin mit Herrn Frank am Freitag den 06.03.2015 haben wir den Status festgestellt und das weitere Vorgehen abgestimmt. Resultate:

- 1.) Es wurde eine Klärung durch den Städte- und Gemeindebund abgefragt, ob ein Anspruch zur Reinigung des Feldwegs besteht. Dies wird grundsätzlich bejaht. Leider ist in der Aussage keine Frist angespro-

chen, im Sinne maximal x-Tage nach Eintreten der Störung ist der Störer verpflichtet, die Störung zu beseitigen.

Über diesen Anspruch hat Herr Frank Herrn Laopus in einem Ortstermin informiert. Herr Laopus hat inzwischen den Weg entlang seinem gepachteten Acker von den größten Verschmutzungen befreit. Der Weg entlang des Feldes, das zum Golfplatz gehört, war aber noch verschmutzt. Herr Jehner, der Pächter des Feldes und Landwirt aus Dortelweil teilte mit, dass von seinem Feld keine Verschmutzung auf den Weg gelaufen sei und er darum keine Reinigung vornehmen werde.

Herr Frank hatte zugesagt, dass die Stadt diesen Bereich reinigen wird. Dies ist inzwischen geschehen. Der Weg wurde durch Abschieben grob gereinigt.

Der ursprüngliche Zustand ist aber weder von Herrn Laopus noch von der Stadt hergestellt worden.

- 2.) Herr Laopus argumentiert heute gegen eine tiefe Furche, um gegen Abschwemmungen zu schützen, siehe Zusammenfassung (Mitteilung Magistrat vom 29.01.2015). Da wir nicht nur Starkregen-Ereignisse haben, wird die Zukunft zeigen, ob er Recht hat oder doch wieder zur tiefen Furche zurückkehren wird.

Herr Frank und ich sind so verblieben, dass bei ähnlichen zukünftigen Ereignissen die Verwaltung unmittelbar auf Herrn Laopus mit den Ansprüchen der Stadt zugehen wird und wir auf diese Weise eine halbjährige weitgehende Nutzungsentziehung verhindern wollen.

Herrn Frank möchte ich für seine Unterstützung bei diesem schwierigen und vor allem langwierigen Thema danken. Das Ergebnis ist sicher nicht im Sinne der Anwohner ausgefallen. Die tiefe Furche, die sich in den letzten Jahren bewährt hatte, ist von Herrn Laopus zur Zeit nicht mehr vorgesehen. Dafür ist aber mit der Verwaltung die weitere Vorgehensweise abgestimmt und eine schnelle Unterstützung zugesichert.

#### **Urnenwand für Massenheimer Friedhof**

Entgegen der Diskussion und der eingeschränkten Zustimmung im Ortsbeirat ist der Antrag im Haushalts- und Finanzausschuss positiv behandelt worden. Von Herrn Bürgermeister Dr. Stöhr wurden die Informationen, die die SPD-Fraktion auch aus dem Standesamt erhalten hatte, bestätigt. So würden in Massenheim immer wieder Bestattungen in der Urnenwand angefragt werden, diese könnten aber nicht bedient werden. Damit sind für das Jahr 2015 Mittel für die Installation einer Urnenwand auf dem Massenheimer Friedhof eingeplant. Die Verwaltung hat Gespräche zur Gestaltung mit dem Verweis, dass der Haushalt noch nicht durch den Landrat genehmigt sei, abgelehnt. Sie hat dem Ortsbeirat aber gestalterische Mitsprache eingeräumt. Die SPD-Fraktion wird die anderen Fraktionen über Alternativen der Gestaltung informieren und in einem Ortstermin mögliche Standorte abstimmen.

#### **Verkehrskontrollen Massenheim**

Herr Jehner teilte mit, dass in den Monaten Januar, Februar und April 2015 jeweils drei Kontrollen stattgefunden haben. Im März wurde zweimal kontrolliert und im Mai bisher einmal. Kontrolliert wurde im gesamten Ortsgebiet überwiegend Freitags- bzw. Samstagsabends. Am 03.02.2015 wurde zwischen 13:00 und 14:25 Uhr die Einhaltung der Schrittgeschwindigkeit geprüft. Es wurden 17 Verfahren eingeleitet, zusätzlich ein Verfahren wegen Nutzung eines Mobilfunkgeräts am Steuer.